

Tagung zur Bahnverbindung CEVA

In Kooperation mit dem SIA veranstaltet Geotechnik Schweiz eine Tagung zu den Tunnelbauwerken der neuen Bahnverbindung Cornavin–Eaux Vives–Annemasse.

Text: SIA

Am 5. November veranstaltet Geotechnik Schweiz in Genf eine Fachtagung zu der künftigen Bahnverbindung nach Annemasse, die 2019 fertiggestellt sein soll. Auf einer Länge von insgesamt 16 km wird die Bahnlinie CEVA den Bahnhof Cornavin mit Annemasse verbinden, wodurch ein weiterer Brückenschlag zwischen den Netzen von SBB und SNCF entstehen wird. Die Bauarbeiten begannen Ende 2011.

Die Linie mit fünf Stationen wird meist unterirdisch geführt, was zwei bergmännisch aufgefahrene Tunnel im dicht bebauten und sensiblen städtischen Umfeld sowie zahlreiche, meist in Deckelbauweise erstellte Tagbautunnel bedingt. Die Tagung befasst sich mit den geotechnischen Herausforderungen dieses Bauvorhabens.

Nach einer allgemeinen Präsentation des Projekts CEVA durch die SBB werden die Beauftragten

der unterschiedlichen Lose ihre spezifischen Erfahrungen erläutern. Die zwei abschliessenden Vorträge thematisieren einerseits die projektbezogene Überwachung und andererseits den Umgang mit den oberflächennahen und tiefliegenden Wasserspiegeln. •



Informationen und Anmeldung:
www.geotechnik-schweiz.ch

Register für Spann- und Ankersysteme

Unter www.sia.ch/register sind neu die aktuellen Register für Spannsysteme und Ankersysteme zu finden. Diese Register werden im Halbjahresrhythmus publiziert und enthalten jene Spann- und Ankersysteme, für die der Eignungsnachweis für die Anwendung im Betonbau bzw. in der Geotechnik in der Schweiz erbracht ist – durch eine erstmalige Prüfung und eine Konformitätsbewertung gemäss den Normen SIA 262/1 *Betonbau – Ergänzende Festlegungen* bzw. SIA 267/1 *Geotechnik – Ergänzende Festlegungen*. Anträge zur Aufnahme in diese Register können die Hersteller der Systeme schriftlich an die AG Spann Stahl und Spannsysteme der Normkommission SIA 262 bzw. an die Normkommission SIA 267 richten. Eine erstmalige Eignungsprüfung der Systeme erfolgt gemäss den in den Registern aufgeführten Regelwerken. Der Nachweis der periodischen Überwachung durch eine Konformitätsbewertungsstelle ist

unternehmensseitig zu erbringen. Die Register geben Auskunft über die Herstellerfirma, die Handelsbezeichnung der Systeme inkl. der Korrosionsschutz-Kategorie (a, b, c) der Spannsysteme und der Korrosionsschutzstufe (PL1, PL2, PL3) der Ankersysteme, das Herstellwerk und die Bezeichnung der technischen System-Dokumentation. • (sia)

FEANI-TREFFEN 2015 IN LUZERN

Konferenz der europäischen Ingenieure

Auf Einladung des FEANI Nationalkomitee Schweiz, das von Swiss Engineering und SIA gemeinsam gebildet wird, trafen sich vom 13. bis 15. August 2015 die mitteleuropäischen Mitglieder von FEANI (Föderation Europäischer Nationaler Ingenieurverbände) zum jährlichen Austausch in Luzern.

Die Delegationen kamen aus Belgien, Deutschland, den Niederlanden, Österreich, Slowenien, der Slowakei, Tschechien und der Schweiz, insgesamt rund 25 Teilneh-

mende. Im Zentrum der Diskussionen unter der Leitung von Martin Hohberg, Präsident des Nationalkomitees Schweiz, standen der Austausch über die Bildungssysteme im Bereich der Ingenieurinnen und Ingenieure.

Ein wichtiges Ziel der Bologna-Reform und von FEANI ist die internationale Vergleichbarkeit der Abschlüsse mit dem Ziel einer erleichterten grenzüberschreitenden Mobilität für Studierende und Arbeitnehmende. Dazu führt FEANI den FEANI-Index (darauf sind Hochschulen verzeichnet, die den Qualitätsanforderungen von FEANI entsprechen) und verleiht den «EUR ING»-Titel. Ferner wurden die Traktanden der Generalversammlung von FEANI vom 9. Oktober in Lissabon vorbesprochen. Es folgte ein Besuch an der HSLU in Horw mit der Besichtigung des iHome-Labs und einer Vorstellung der Hochschule durch Viktor Sigrist, den neuen Direktor der Abteilung Technik & Architektur. Ein tragender Teil dieses jährlichen Treffens sind stets der Austausch und die Kontaktpflege. Am Samstag unternahm die Gruppe einen Ausflug mit der steilsten Zahnradbahn der Welt auf den Pilatus. • (sia)